



Bern, 18. März 2011

Medienmitteilung

Buchpreisbindung: Eine Ohrfeige für die Konsumenten

Das Konsumentenforum kf setzt sich für einen liberalen und fairen Markt ein. Deshalb zeigt es sich enttäuscht über die Annahme der Buchpreisbindung. Das kf wird weiterhin für die freie Wahlmöglichkeit der Konsumenten kämpfen und hat sich dem überparteilichen Referendums-Komitee „Nein zu teuren Büchern“ angeschlossen.

Geschäftsführerin Muriel Uebelhart ist überzeugt: „Die Wiedereinführung der Buchpreisbindung dient weder den Schweizer Autoren, dem Schweizer Buchhandel noch den Konsumentinnen und Konsumenten“. Zusammen mit dem Patronatskomitee werden nun nach der Absage des Parlaments die Konsumentinnen und Konsumenten gefordert sein, ihren Willen mit der Unterschrift zu bezeugen.

Weitere Auskünfte:

Dr. Muriel Uebelhart, Geschäftsführerin Konsumentenforum kf, Tel. 031 380 50 33 oder Mobile 079 247 19 79.